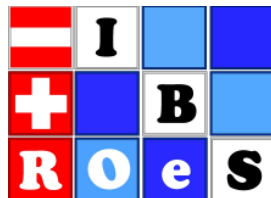




# ROeS- Nachrichten

No 45

Februar 2009



Redaktion: Michael Vock  
Institut für mathematische Statistik und Versicherungslehre  
Universität Bern  
Sidlerstrasse 5, CH – 3012 Bern  
Tel: +41-31-631-8805; Fax: +41-31-631-3870  
michael.vock@stat.unibe.ch

Präsidentin: Martina Mittlböck  
Institut für Klinische Biometrie  
Besondere Einrichtung für Medizinische Statistik und Informatik  
Medizinische Universität Wien  
Spitalgasse 23, A – 1090 Wien  
Tel: +43-1-40400-2276; Fax: +43-1-40400-2278  
roes@meduniwien.ac.at

Sekretär: Franz König  
Institut für Medizinische Statistik  
Besondere Einrichtung für Medizinische Statistik und Informatik  
Medizinische Universität Wien  
Spitalgasse 23, A – 1090 Wien  
Tel: +43-1-40400-7484; Fax: +43-1-40400-7477  
roes@meduniwien.ac.at

Schatzmeisterin: Shu-Fang Hsu Schmitz  
Institut für mathematische Statistik und Versicherungslehre  
Universität Bern  
Sidlerstrasse 5, CH – 3012 Bern  
Tel: +41-31-631-8811; Fax: +41-31-631-3870  
shu-fang.hsu@stat.unibe.ch

---

## Inhalt

	Seite
Grußwort der ROeS-Präsidentin.....	3
ROeS-Seminar 2009 in Linz .....	4
Veranstaltungshinweise.....	9
Aus den Sektionen – Vorträge im 2008 .....	9
Mitgliederbewegungen 2008.....	11

## **Grußwort der ROeS-Präsidentin**

Liebe Freundinnen und Freunde der ROeS,

Das nächste ROeS-Seminar findet kommenden September (14.-17.9.2009) in der Europäischen Kulturhauptstadt Linz statt und wird vom Institut für Angewandte Statistik der Johannes Kepler Universität organisiert. Helga Wagner fungiert als lokale Tagungsleiterin. Schon im Jahre 1969 hatte das ROeS-Seminar in Linz eine Heimat gefunden und kehrt jetzt, genau 40 Jahre danach, wieder nach Linz zurück.

Neu ist heuer, dass das Seminar am Montag Nachmittag beginnt und bis Donnerstag Nachmittag dauert. Der inzwischen zum dritten Mal stattfindende Kurs wird von Sonntag Nachmittag bis Montag Mittag dauern. Er ist dem Thema „Bayesian Statistics“ gewidmet. Eine kurze Inhaltsangabe des Kurses wie auch das vorläufige Programm des ROeS-Seminars finden Sie hier in diesem Heft. Weitere Informationen zum ROeS-Seminar finden Sie unter der Tagungshomepage <http://www.conferences.jku.at/roes09>.

Das ROeS-Seminar lebt von den Beiträgen der ROeS-Mitglieder und Tagungsteilnehmer. Ich möchte Sie daher herzlich einladen, wissenschaftliche Beiträge zum diesjährigen ROeS-Seminar einzureichen. Vorträge und Poster können sowohl zu den Schwerpunktthemen, als auch zu allen anderen Themen, die sich mit biometrischen Fragestellungen und Anwendungen beschäftigen, eingereicht werden. Senden Sie einfach ein maximal einseitiges Abstrakt mit Name und Adresse der Autoren bis zum 1. April 2009 an mich ([martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at](mailto:martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at)). Tagungssprache ist wiederum Englisch.

Neben den Schwerpunktthemen und den freien Vorträgen wird es auch diesmal zwei Sitzungen geben, die es speziell jungen Statistikern ermöglichen sollen, ihre Arbeiten vorzustellen. Weiters möchte ich unsere jüngeren Mitglieder aufrufen, ihre Forschungsarbeiten für den Arthur-Linder-Preis bis 1. Mai 2009 einzureichen. Dieser Preis wird seit 1997 alle 2 Jahre vergeben und soll den wissenschaftlichen Nachwuchs (bis 35 Jahre) fördern. Die Richtlinien für die Vergabe des Preises finden Sie auf der ROeS-Homepage (<http://www.meduniwien.ac.at/roes/>).

Dieses ROeS-Seminar wird auch in kultureller Hinsicht interessant werden, denn Linz ist 2009 Kulturhauptstadt Europas (<http://www.linz09.at/>). Für Musikliebhaber möchte ich auf die zeitliche Nähe des Seminars zum jährlichen Bruckner-Festival verweisen.

Ich freue mich schon auf interessante Beiträge, spannende Diskussionen und die sprichwörtliche ROeS-Atmosphäre, zu der sicherlich auch der traditionelle Mittwoch-Nachmittags-Ausflug und das anschließende gemeinsame Abendessen beitragen werden. Neben Fachlichem und Kulturellem wird Linz 2009 eine gute Möglichkeit bieten, Kolleginnen und Kollegen aus Mitteleuropa wieder zu treffen bzw. neu kennen zu lernen.

Ich möchte noch über das Biometrical Journal berichten, das von der ROeS unterstützt wird. Mit 1. Jänner 2009 haben Leo Held (Schweiz) und Tim Friede (UK) ihre neue Aufgabe als Editoren angetreten. Valentin Rousson (Schweiz), Thomas Kneib, Guido Knapp und Torsten Hothorn (Deutschland) sind neue Associate Editoren für das Biometrical Journal geworden. Der Impakt Faktor ist erfreulicherweise von 0,612 für das Jahr 2006 auf 1,087 für das Jahr 2007 gestiegen.

Abschließend möchte ich Ihnen allen Gesundheit, Freude und Erfolg für 2009 wünschen und ich hoffe, Sie zahlreich in Linz begrüßen zu dürfen.

Wien, Jänner 2009

Martina Mittlböck

## ROeS-Seminar 2009 in Linz



Foto: Tourismusverband Linz

### **26<sup>th</sup> Seminar of the Austro-Swiss Region (ROeS) of the International Biometric Society 13<sup>th</sup> – 17<sup>th</sup> September 2009 Johannes Kepler University Linz**



Fotos: Johannes Kepler Universität

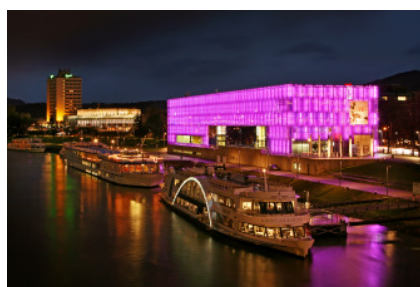
Statistical methods in all areas of biometry (e.g. medicine, biology, epidemiology, genetics, veterinary, ecology, ...).

Main topics are

- survival analysis,
- early decision in development of oncology,
- Bayesian methods,
- risk assessment,
- functional genomics, gene selection and statistical computing.

<http://www.conferences.jku.at/roes09/>

### **Linz 2009 – European Capital of Culture**



Fotos: Tourismusverband Linz

## ROeS Seminar 2009

<b>Time</b>	13 <sup>th</sup> – 17 <sup>th</sup> September 2009
<b>Place</b>	Johannes Kepler University Linz
<b>Conference language</b>	English
<b>Deadline for Abstract Submission</b>	1 <sup>st</sup> April 2009
<b>Deadline for Arthur Linder Award</b>	1 <sup>st</sup> May 2009
<b>Further Information</b>	<a href="http://www.conferences.jku.at/roes09/">http://www.conferences.jku.at/roes09/</a>
<b>Organisation</b>	ROeS President: Martina Mittlböck Medical Statistics and Informatics Medical University of Vienna Spitalgasse 23, A-1090 Vienna Tel. +43 (0)1 40400-2276 <a href="mailto:martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at">martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at</a>  Local Organizer: Helga Wagner Department for Applied Statistics Johannes Kepler University Linz Freistädter Straße 315; A-4040 Linz Tel. +43 (0)732 2468 5883 <a href="mailto:helga.wagner@jku.at">helga.wagner@jku.at</a>

## Registration

Registrierung unter der Tagungshomepage / *registration under:*

<http://www.conferences.jku.at/roes09/>

**Neu:** Wenn Sie am ROeS-Seminar in Linz teilnehmen und gleichzeitig ROeS-Mitglied werden, dann bezahlen Sie nur die „IBS-member“ Gebühr und im ersten Jahr nur einen ROeS-Mitgliedsbeitrag von EUR 10,- (spezielle Anträge um Mitgliedschaft werden zum Download bereitgestellt).

**New:** *If you attend the ROeS-Seminar in Linz and become a ROeS-member at the same time then you pay only the “IBS-member” fee and only a fee of EUR 10,- for the first year of your ROeS-membership (special membership application forms will be provided for download).*

<b>Tagungsgebühren/ Conference fees</b>	IBS-member	EUR 200.- / CHF 300.-
	non IBS-member	EUR 270.- / CHF 400.-
	Students (with identification)	EUR 70.- / CHF 100.-
	Single day	EUR 80.- / CHF 120.-
<b>Kursgebühren/ Course fees</b>	Academic	EUR 70.- / CHF 105.-
	Industry	EUR 180.- / CHF 270.-
	Students (with identification)	EUR 30.- / CHF 45.-
<b>Excursion and Dinner</b>	Regular	EUR 40.- / CHF 60.-
	Students	EUR 15.- / CHF 25.-

## Call for Papers

Wir möchten Sie einladen, Abstracts für Vorträge und Poster einzureichen, sowohl zu oben angeführten Schwerpunktthemen, als auch zu allen anderen Themen, die sich mit biometrischen Fragestellungen und Anwendungen beschäftigen.

Neben den Schwerpunktthemen und den freien Vorträgen wird es auch diesmal zwei Sitzungen geben, die es speziell jungen Statistikern ermöglicht, ihre Arbeiten vorzustellen.

Sollten Sie Ihre Forschungsarbeit am ROeS-Seminar in Linz präsentieren wollen, reichen Sie bitte ein Abstract von max. einer A4-Seite bis 1. April 2009 mittels e-Mail an [martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at](mailto:martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at) ein.

*We'd like to invite you to submit an abstract for a talk or a poster, either to one of the above mentioned topics or to any other topic related to the biometric area.*

*Besides the main topics and free talks there will be two sessions especially dedicated to the work of young statisticians.*

*The deadline for the submission of abstracts is 1<sup>st</sup> April 2009. Abstracts of at most one A4 page should be sent by e-mail to [martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at](mailto:martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at).*

## Arthur-Linder-Preis – Call for Submissions

In Ehrung von Prof. Dr. Arthur Linder wird anlässlich des ROeS-Seminars ein Preis für eine exzellente biometrische Forschungsarbeit an ein jüngeres Mitglied (unter 35 Jahre) der ROeS verliehen. Es kann sowohl eine Anwendung als auch eine theoretische Untersuchung ausgezeichnet werden.

Der Preis ist mit Sfr. 2.000.- dotiert und kann auf maximal zwei prämierte Arbeiten aufgeteilt werden. Die prämierte(n) Arbeit(en) soll(en) während des ROeS-Seminars in einem kurzen Vortrag vorgestellt werden.

Junge ROeS-Mitglieder (unter 35 Jahren), die eine Arbeit für den Arthur-Linder-Preis einreichen wollen, senden eine komplette, aktuelle, publizierte oder noch unpublizierte Arbeit und ein kurzes Curriculum Vitae, jeweils in fünffacher Ausfertigung, bis 1. Mai 2009 an die ROeS-Präsidentin:

Martina Mittlböck  
Medizinische Universität Wien  
Medizinische Statistik und Informatik  
Spitalgasse 23, A-1090 Wien  
martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at

Die Zuerkennung des Preises erfolgt durch eine Jury (die ROeS-Präsidentin, ein Österreicher und ein Schweizer) unter Verwendung von Gutachten. Die Einreicher sollen möglichst zwei Gutachter selbst vorschlagen. Wurde die Arbeit von einer wissenschaftlichen Zeitschrift zur Publikation angenommen, so sollen die anonymen Gutachten mit eingereicht werden. Die Richtlinien des Arthur-Linder-Preises finden Sie unter <http://www.meduniwien.ac.at/roes/>.

*In honor of Prof. Dr. Arthur Linder an award is given to younger members of the ROeS (under 35 years) for outstanding research work in the area of biometry. Applied or theoretical work can be submitted. The award is honored with CHF 2.000,- and the work should be presented at the ROeS-Seminar.*

*Submissions (research work and curriculum vitae, each with five copies) have to be sent to the ROeS president:*

Martina Mittlböck  
Medical University of Vienna  
Medical Statistics and Informatics  
Spitalgasse 23, A-1090 Wien  
martina.mittlboeck@meduniwien.ac.at

*Two reviewers should also be suggested. Deadline is May 1<sup>st</sup>, 2009. If the work is already accepted for publication in a scientific journal, please enclose also the anonymous reviews. Guidelines for the Award (in German) can be found at <http://www.meduniwien.ac.at/roes/>.*

## **Pre-Seminar course at the ROeS-meeting 2009 in Linz (13.–14.9.2009)**

Sunday (14:00–18:00) and Monday (9:00–12:30)

### **Bayesian Statistics**

**Beat Neuenschwander, Jouni Kerman, Michael Branson (Novartis Pharma)**

The Bayesian approach to statistics offers a flexible framework for combining different sources of information that can be used for the design of experiments and the analysis of the resulting data. The course introduces the main principles (probabilistic reasoning) and critical aspects (models and priors) of the Bayesian approach, and discusses various applications, including dose-finding and the use of historical data in clinical trials.

The course is based on material that has been used in various trainings at Novartis Pharma. Exercises with *R* and *WinBUGS* (both are free software) will be provided. The participants are encouraged to bring their own laptop.

## Preliminary Program – ROeS 2009 in Linz

<b>Sunday, 13.9.2009 afternoon</b>	<b>Bayesian Statistics - Pre-Seminar course (Part I)</b> <b>Lecturer:</b> Beat Neuenschwander, Jouni Kerman, Michael Branson (Basel)	
<b>Monday, 14.9.2009 morning</b>	<b>Bayesian Statistics - Pre-Seminar course (Part II)</b> <b>Lecturer:</b> Beat Neuenschwander, Jouni Kerman, Michael Branson (Basel)	
<b>afternoon</b>	<b>Welcome address (14:00)</b> Martina Mittlböck (Wien)  <b>Survival analysis</b> <b>Chair:</b> Mike Branson, Markus Abt (Basel) <b>Invited speaker:</b> Terry Therneau (Mayo Clinic, USA): <i>t.b.a.</i> Tim Friede (Warwick, UK): <i>t.b.a.</i>	
<b>Tuesday, 15.9.2009 morning</b>	<b>Early development in Oncology</b> <b>Chair:</b> Michael Murawsky, Hans Ulrich Burger (Basel) <b>Invited speaker:</b> Stuart Bailey / Daniel Lorand (Basel): <i>Bayesian designs for dose toxicity relationship</i> Song Mu (Nutley, USA): <i>Mathematical description of longitudinal tumor response in chemotherapy and its application in dose selection</i> Werner Brannath (Vienna): <i>On the feasibility of phase II/III studies for dose finding in oncology</i>  <b>Mitgliederversammlung / ROeS member assembly</b>	
<b>afternoon</b>	<b>Free papers (I)</b> <b>Chair:</b> Shu-Fang Hsu Schmitz (Bern)	<b>Young Statisticians (I)</b> <b>Chair:</b> Andrea Berghold (Graz)
<b>Wednesday, 16.9.2009 morning</b>	<b>Bayes-Statistic</b> <b>Chair:</b> Sylvia Frühwirth-Schnatter (Linz) <b>Invited speaker:</b> t.b.a.	
<b>afternoon</b>	<b>Risk-assessment</b> <b>Chair:</b> Hans-Peter Stüger, Klemens Fuchs (Graz) <b>Invited speaker:</b> Matthias Greiner (Berlin, Germany): <i>Estimation of BSE-Prevalence of cattle in Germany: An example for the use of surveillance data with stratified risk profile</i>  <b>Excursion and Dinner</b>	
<b>Thursday, 17.9.2009 morning</b>	<b>Medical Research and genetic information: new challenges for data analysis</b> <b>Chair:</b> Andreas Krause (Basel), Martin Posch (Vienna) <b>Invited speaker:</b> Andreas Ziegler (Lübeck, Germany): <i>Statistical aspects of genome-wide association studies</i>  <b>Arthur Linder Award</b>	
<b>afternoon</b>	<b>Free papers (II)</b> <b>Chair:</b> Karl Moder (Vienna)  <b>Closing ceremony</b> (ends at 14:15)	<b>Young Statisticians (II)</b> <b>Chair:</b> Marc Vandemeulebroecke (Basel)



## **Veranstaltungshinweise**

### **55. Biometrisches Kolloquium der Deutschen Region der IBS**

17.–19. März 2009, Leibniz Universität Hannover  
Detailinformationen: <http://www.biomkollog2009.de/>

### **Kurs „Bayesian Statistics“**

Prof. Anthony O'Hagan, University of Sheffield  
22.–24. Juni 2009, Waldhotel Doldenhorn, Kandersteg (Schweiz)  
Organisator: Schweizerische Gesellschaft für Statistik / Swiss Statistical Society  
Anmeldefrist: 15. April 2009  
Detailinformationen: [http://www.stat.ch/documents/ohagan\\_2009.pdf](http://www.stat.ch/documents/ohagan_2009.pdf)

## **Aus den Sektionen – Vorträge im 2008**

### **Basler Biometrische Sektion**

21. November 2008     Seminar „Missing Data – Noninferiority“, in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Pharmaceutical Research in der deutschen Region der IBS:
- Norbert Benda (Basel)  
Imputation of Missing Data Induced by Rescue Medication: A case study
  - Alexandros Sagkriotis (Ingelheim)  
Multiple imputation and LOCF in a short-term hypertensive study
  - Armin Koch (Bonn)  
Current views on Missing Data in Clinical Trials
  - James R. Carpenter (London)  
Missing Data in Covariates
  - Joachim Röhmel (Bremen)  
On Inferences in the 3-arm “Gold Standard Design”
  - Hans Ulrich Burger (Basel)  
An Example for Indirect Determination of Non-Inferiority Margins

## **Biometrische Sektion Steiermark-Kärnten**

08. Mai 2008      Bernhard Klingenberg (Department of Mathematics and Statistics, Williams College, Bronfman Science Center / Williamstown, MA, USA)  
Testing marginal homogeneity in multivariate ordinal data, with application to toxicity and drug safety
12. Juni 2008      Jaroslav Michálek (Department of Mathematics, Brno University of Technology)  
Two Examples of Environmental and Medical Data Processing by Means of Generalized Linear Models
- Vítězslav Veselý (Department of Applied Mathematics and Computer Science, Masaryk University Brno)  
Sparse Estimators with Applications to Time Series Forecasting and PM10 Modeling
19. Juni 2008      Hans Ulrich Burger (F. Hoffmann-La Roche AG, Basel, CH)  
Phase II Designs in Oncology

## **Wiener Biometrische Sektion**

11. Jänner 2008      Lara Lusa (IFOM Milano, Italien)  
Filtering Enhanced Feature Selection: A Multiple Testing Strategy for the Identification of Differentially Expressed Features in High-Dimensional Data Sets
17. Jänner 2008      Karl Moder (Universität für Bodenkultur, Wien)  
A new approach to evaluate interaction in block design
28. Jänner 2008      Frank Bretz (Novartis)  
Ordered Multiple Comparisons with the Best and Their Applications to Dose–Response Studies
14. April 2008      Andreas Futschik (Universität Wien)  
Statistical Methods for Quantitative Trait Localization Based on Genome Data
15. Mai 2008      Achim Zeileis (Wirtschaftsuniversität Wien)  
A Lego System for Conditional Inference
20. Oktober 2008      Zachary Skrivanek (Eli Lilly & Company, IN, USA)  
A Seamless 2/3 Design Incorporating a Clinical Utility Index

## Mitgliederbewegungen 2008

### **Eintritte**

Bernd Fellinghauer  
Schweizer Paraplegiker-Forschung  
Postfach  
CH-6207 Nottwil

Dr. Karl Moder  
Universität für Bodenkultur  
Institut für angewandte Statistik und EDV  
Gregor Mendelstraße 33  
A-1180 Wien

Niklas Hack  
Khekgasse 79  
A-1230 Wien

Prof. Stephan Morgenthaler  
EPFL SB IMA  
Station 8  
CH-1015 Lausanne

Dipl.Ing. Magdalena Kapitan  
Med. Universität Graz  
Billrothgasse 45a / 3  
A-8047 Graz

### **Austritte**

Enrico Fröhlich  
Hans Guth  
Julia Hahne  
Georg Hinz  
Bernhard Mellein  
Thomas Nawrath  
Anna Millendorfer  
Gottfried Rey

Akhavan Reza  
Hans Riggenbach  
Mariabeth Silkey  
Johann Sölkner  
Walter Steiner  
Haro Stettner  
Marcel Wolbers  
Rudolf Ziegelbecker